

## Schadbilder Rosen



### Sternrußtau

Unterschiedlich große, meist runde, gelbe bis schwarze Flecken mit strahligem Rand. Befallene Blätter vergilben und fallen vorzeitig ab. Überwinterung am Laub.

Bekämpfung - Ausgewogene Düngung (MycoPlant Produkte) - Regelmäßiger Schnitt - Befallenes Laub entfernen und vernichten - Spritzung mit FENICUR



### Rosenzikade

Oberseitig gelblichweiße Sprenkelung, beginnend von den Blattadern her. Unterseitig gelblichgrüne Insekten. Fortbewegung bei Störung durch weite Sprünge.

Bekämpfung mit NIEM-AKTIV



### Rosenrost

Blattoberseitig gelbrote Flecken. Blattunterseitig im Frühjahr und Sommer orangerote, stecknadelkopfgröße Sporenlager; im Herbst schwarze Wintersporen. Befallene Blätter fallen vorzeitig ab. Sporen überwintern auf abgefallenem Laub und am Holz.

Bekämpfung - Ausgewogene Düngung (MycoPlant Produkte) - Befallene Blätter und Falllaub beseitigen - Spritzungen mit FENICUR



### Rosenblattwespe

Blattoberhaut abgenagt; nur die mittlere Blatthautschicht bleibt stehen und fällt später z.T. heraus. Verursacher sind die Nacktschnecken ähnelnden, ca. 10 mm langen Larven der Blattwespe. Blattwespen legen Eier ab, aus denen sich die grünlich gescheckten Raupen entwickeln. Überwinterung im Boden.

Bekämpfung – Nützlinge insbesondere Vögel fördern - Bekämpfung mit NIEM-AKTIV



### Echter Mehltau

Blattoberseitig, tlw. blattunterseitig mehlig-weißer, abwischbarer Pilzbelag; Befall auch an Stängeln und Blüten. Befallsgefahr insbesondere bei sonniger Witterung. Überwinterung an den Trieben

Bekämpfung - Ausgewogene Düngung (MycoPlant Produkte) - Befallene Triebe entfernen - Bekämpfung mit FENICUR



### Dickmaulrüssler

Buchtenartiger Blattrandfraß durch ca. 1mm große, grauschwarze, nachtaktive Käfer. Im Boden ca. 0,5mm große, weiße Maden (Larven) mit braunem Kopf. Überwinterung im Boden.

Bekämpfung - Neugekaufte Pflanzen kontrollieren - Käfer absammeln (Bretter auf den Boden legen, unter denen sich die nachtaktiven Käfer tagsüber aufhalten) - Nützlinge

(Nematoden) einsetzen (Mitte April/Mai und August/September; Behandlung im Folgejahr wiederholen)



### Blattläuse

Blätter deformiert, gerollt oder gekräuselt. Unterseitig und an Triebspitzen gelbe, grüne, schwarze oder graue, länglich-ovale Tiere; oft in Kolonien. Im Sommer auch geflügelte Tiere. Befallene Pflanzenteile oft klebrig und mit schwarzem Rußtau besiedelt. Oberseitig weiße Blattlaushüllen erkennbar, die durch Häutung der Insekten entstehen. Bei starkem Befall Vergilben und Absterben der Blätter.

Überwinterung als Ei an Gehölzen.

Bekämpfung - Nützlinge im Garten fördern - Ausgewogene Düngung (MycoPlant Produkte) – Triebige Stickstoffdüngung vermeiden - Bekämpfung mit NIEM-AKTIV oder NATURAL